

„Im richtigen Ton kann man alles sagen, im falschen nichts. Das einzig Heikle daran ist, den richtigen zu finden.“ George Bernard Shaw

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, Mitarbeiter/-innen, die in Gesprächen, Verhandlungen oder Vorträgen andere überzeugen wollen oder müssen, deren Tätigkeit kompetente und wirkungsvolle Kommunikation erfordert und die mit ihrer Stimme nicht zufrieden sind.

Zum Workshop

Wir reden ständig mit anderen Menschen und setzen dabei unsere Stimme ein. Ob in kniffligen Gesprächen mit Kollegen/-innen, in Verhandlungen, in einer Rede oder Präsentation – unsere Stimme wirkt. Sie kann Konflikte eskalieren lassen, es kann aber auch durch sie großes Vertrauen entstehen.

Unserem wichtigsten Kommunikations-Werkzeug begegnen wir aber oft mit einer erstaunlichen Achtlosigkeit oder gar Verachtung. Etwa jeder fünfte Deutsche mag seine Stimme nicht. Dabei ist Stimme kein Schicksal. Mit Training und der richtigen Technik kann unsere Stimme wohlklingender und leistungsfähiger werden. Auch wenn die Stimme zu laut – zu leise – zu hoch – zu schnell – zu langsam – mit zu vielen „ähms“ gespickt, macht es Sinn, sie zu trainieren. Um sich selbst besser zu fühlen und für bessere Ergebnisse.

Der Stimme wird von vielen wie ein Stiefkind behandelt!!! Dabei ist sie ein wichtiger Faktor, unser „**akustisches Erscheinungsbild**“, ein „**Persönlichkeitsfaktor**“ und ein „**Instrument des Erfolgs**“. Wir können mit der Stimme führen, wir können mit ihr Türen öffnen, mit ihr verführen, uns Gehör verschaffen, Sympathien wecken, verzaubern, überzeugen und begeistern.

Nervosität und innere Anspannung bei einer Rede oder einem Gespräch haben nicht nur Auswirkungen auf unsere Körperhaltung, Mimik

und Gestik, sondern auch auf unsere Stimme. Die „Sprache der Stimme“ kann also genau der Punkt sein, an dem ein Gesprächspartner entscheidet, ob unsere Botschaft ernst zu nehmen ist. Unsere Stimme und unsere Sprechweise vermitteln unbewusst, ob wir hinter dem stehen, was wir sagen!!!

Programm

- Die „Sprache der Stimme“
- Die Stimme ist „Kontaktorgan“ im wörtlichen Sinne
- Stimme wirkt, wenn wir sprechen – ob bewusst oder unbewusst
- Ihre Stimme – alle Mitarbeiterstimmen – prägen das Image des eigenen Unternehmens
- Tonfall und die Sprechhaltungen haben wir von Eltern und anderen Vorbildern übernommen, unseren Stimmgebrauch also „geerbt“, mit allen Vor- und Nachteilen
- Wechselwirkung zwischen Körper und Psyche (Embodiment)
- Unsere „Innere Haltung“ klingt durch – sie zeigt sich im Stimmklang und im Körperausdruck
- Die Stimme ist der hörbare Teil unserer Körpersprache – wir klingen, wie wir stehen oder sitzen
- Die Stimme ist die Botschafterin der Gefühle
- Sie sagt auch viel über unser Wesen (Lat. Wortstamm Persönlichkeit: personare = durchklingen)
- Blockaden lösen, damit sich die Stimme und mit ihr die Persönlichkeit entfalten kann
- Den „Eigentön“ der Stimme einzusetzen schafft mehr Nähe, ist wärmer, runder, persönlicher
- Nähe, Vertrauen, Glaubwürdigkeit herstellen mit der Stimme
- Der Stimme Fundament geben, damit sie kraftvoll wirken kann
- Deutlichkeit, Klang, Modulation und Volumen bringen mehr Beachtung
- Eine zu hohe Stimme wird als weniger kompetent empfunden
- Übungen zur Wahrnehmung der eigenen Stimme in unterschiedlichen Situationen
- Übungen, um der Stimme mehr Kraft, mehr Volumen, mehr Glaubwürdigkeit zu verleihen

Referentin

Gisela Kremser-Hege, Dipl. Soz. Päd.,
TEMP Baden-Baden

Frau Kremser-Hege ist Spezialistin für Rhetorik, Präsentation, Kommunikation und Verhandlungsführung mit viel Erfahrung und „Gewusst wie“.

Ihre Spezialität ist die Entwicklung des persönlichen Erfolgsstiles jedes Teilnehmers/Teilnehmerin durch Optimieren der persönlichen Stärken!!! Dies zeigt sie seit 34 Jahren erfolgreich sowohl in der freien Wirtschaft, als auch in der öffentlichen Verwaltung.

Seminarzeiten

09.00 – 10.30 Uhr

10.45 – 12.15 Uhr

13.30 – 15.00 Uhr

15.15 – 16.45 Uhr

Veranstaltungsort

VWA Baden, Studienhaus oder Studienforum, Kaiserallee 12 e, 76133 Karlsruhe (eine Anfahrtsskizze wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt).

Hinweise zu den Seminarräumen finden Sie an unseren Informationstafeln im Eingangsbereich.

Die Akademie ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln günstig zu erreichen:

vom Hauptbahnhof

bis Haltestelle „Yorckstraße“ mit der Straßenbahnlinie 2 in Richtung Z K M - Siemensallee (ca. 17 Min. ohne Umsteigen)

Die Akademie liegt direkt gegenüber der Haltestelle Yorckstraße (neben der ARAL-Tankstelle)

Parkmöglichkeiten bestehen im Hof des Studienhauses und in den Seitenstraßen.